

ADB-Artikel

Bäumer: *Th. Heinrich B.*, Bildhauer, geboren in Warendorf in Westfalen am 25. Februar 1836, † am 26. April 1898. B. kam als Sohn eines Bildhauers wie von selbst zu seinem künstlerischen Beruf, in dem er es, ohne die Anleitung eines Meisters zu genießen, zu einer geachteten Stellung brachte, so daß er eine Zeit lang mit unter den ersten Vertretern der älteren Dresdner Bildhauerschule des 19. Jahrhunderts genannt wurde. Seine Hauptwerke sind eine lebensgroße Figur des Salomo für das Mausoleum des Prinz-Gemahl von England, die Gestalten von Zeus und Prometheus für das kgl. Hoftheater in Dresden, die Marmorgruppe: „Venus droht Amor die Flügel zu stutzen“ in den Anlagen der Dresdener Bürgerwiese und die Brunnenfigur der Zittavia in Zittau. Kurz vor seinem Ende schuf er eine überlebensgroße Büste des Königs Albert von Sachsen, die ihm die Ernennung zum kgl. Professor eintrug. Am meisten leistete er in dem Entwerfen kleinerer, genreartiger Figuren und Gruppen, in denen seine Begabung für Anmuth und Schönheit der Linienführung am meisten zur Geltung kam.

|

Literatur

Vgl. Anton Bettelheim, Biogr. Jahrbuch und Deutscher Nekrolog III, 265—266. Berlin 1900.

Autor

H. A. Lier.

Empfohlene Zitierweise

, „Bäumer, Theodor Heinrich“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1902), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
